

Liebe Schüler, Eltern und Freunde der Freien Musikschule Bremen-Nord!

Hier der Newsletter der Freien Musikschule Bremen-Nord, der informiert über die musikalischen Ereignisse der letzten Monate.

Das Jahr 2016 ist mit vielen unterschiedlichen Veranstaltungen zu Ende gegangen.

In unserer „Let´s play“-Veranstaltungsreihe haben unsere Schüler einmal im Monat die Möglichkeit, in unserem kleinen Saal spontan ihre erarbeiteten Stücke zum Vortrag zu bringen, das wurde auch in der letzten Monaten wie gewohnt intensiv genutzt.

Die **Musizierstunden**, einem festen Programm folgend, haben einen ganz eigenen Charakter, der von den Schülern, ihrer Instrumente und den Lehrkräften sehr persönlich gestaltet wird.



Unsere Konzerte sind in ihrer Gestaltung durchkomponiert und die einzelnen musikalischen Beiträge wurden intensiv vorbereitet.

Und da gab es einige Glanzlichter:

Der **Laternenumzug** unserer **Musikdetektive** fand auch im letzten Herbst auf dem Campus der Jacobsuniversität statt unter Mitwirkung des Posaunenchores des Landesposaunenwarts Rüdiger Hille.

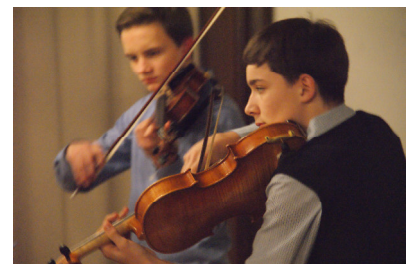
Besonders erwähnt seien die **Konzerte im Rahmen der Hausmusikwoche**, zwei fanden im KITO statt, **herbstliche Musik**

gab es in Haus Blomendal und ein Konzert der besonderen Art kam bei uns im Saal zur Aufführung, das Abschlusskonzert des

Space Attack Projektes. Zu erleben waren audiovisuelle Eigenkompositionen und elektroakustische Improvisationen von

Schülern und international bekannten Gastmusikern. Das Event

wurde vom Tonkünstlerverband mit Prädikat besonders hervorgehoben und fand auch in der Fachpresse Beachtung (neue musikzeitung, April 2017). Einige Livemitschnitte sind in einer Youtube Playlist zu sehen.





Besonders freuen wir uns über das Engagement unserer **erwachsenen Schüler**, traditionell fand immer ein Vorspiel im Frühjahr statt, im letzten Jahr gab es bereits zwei sehr schöne Veranstaltungen, bei denen ausschließlich Erwachsene musizierten, bei vielen anderen Konzerten sind sie ebenfalls aktiv. Das ist eine sehr bereichernde Erweiterung in unserem Musikschulleben!

Im Februar findet jährlich der Wettbewerb **„Jugend musiziert“** statt, aus unserer Musikschule haben in diesem Jahr 14 Schüler teilgenommen und überdurchschnittlich gut abgeschnitten. Im Landeswettbewerb haben die beiden Cellistinnen Leonie Siegmar und Victoria Engel (Altersgruppe II) 23 von 25 Punkten erreicht! Wir sind sehr stolz und gratulieren allen Teilnehmern zu dieser besonderen Leistung!

Janne Wiethölder, Klavier	IA	25 Punkte	1.Preis
Ben Fiete Meyerdiecks, Drum Set (Pop)	IA	23 Punkte	1.Preis
Tessa Gartelmann, Klavier	IB	21 Punkte	1. Preis
Helena Kaschig, Klavier	IB	19 Punkte	2. Preis
Leonard Kessler, Klavier	IB	22 Punkte	1. Preis
Jonian Gunbardhi, Klavier	IB	23 Punkte	1. Preis
Leonie Siegmar, Cello	II	24 Punkte	1. Preis mit Weiterleitung
Victoria Engel, Cello	II	24 Punkte	1. Preis mit Weiterleitung
Celine Schnieders, Klavier	III	20 Punkte	2. Preis
Emily Stockhinger, Klavier	III	19 Punkte	2. Preis
Alica Schmelz, Querflöte	IV	21 Punkte	1. Preis
Anke Haase, Querflöte	IV	21 Punkte	1. Preis
Luca Marie Nestler, Querflöte	V	22 Punkte	1. Preis
Amelie Rocker, Querflöte	V	22 Punkte	1. Preis

Im Gymnasium Vegesack gab es zwei Veranstaltungen, neben dem **Kammermusikabend**, der immer kurz vor den Osterferien stattfindet, gab es im letzten Herbst einen weiteren **Konzertabend**, auch hier war das Engagement erfreulich groß. Viele unserer Schüler nehmen rege an diesen Konzertabenden teil, wir freuen uns sehr über diese Möglichkeit des gemeinsamen Musizierens.

Ein ganz besonderer Höhepunkt war unser **Benefizkonzert „Kinder spielen für Kinder internationale Musik“** am 26. März im Bürgerhaus.



Der große Saal war bis auf den letzten Platz besetzt, als einige Kinder das Publikum in mehreren Sprachen begrüßte. Unter der **Schirmherrschaft von Heiko Dornstedt**, dem Vegesacker Ortsamtsleiter, und der Unterstützung des Vereins **„musica variante e. V.“** traten über 120 Musikschüler auf und engagierten sich damit für gleichaltrige Kinder in Tansania.

Anwesend war die Leiterin der **Plan International** Aktionsgruppe Bremen, **Susanne Kuznik** mit ihrem Team und informierte über das Plan-Projekt „Gegen Kinderarbeit in Tansania“, das für den Spendenerlös des Konzertes ausgewählt wurde. In dem gut zweistündigen Konzert musizierten Solisten und Ensembles unserer Musikschule auf außergewöhnlich hohem musikalischem Niveau.

Liebevoll inszeniert gelang den Musikdetektiven der „Zug der Zwerge“ von E. Grieg mit Sina Woelki am Klavier und der Solotänzerin Lillie Schupp.



Besonders beeindruckend war ebenfalls der Auftritt der beiden Cellistinnen Leonie Siegmar und Victoria Engel, sowie die sensible und ausdrucksstarke Interpretation des Streicherduos Nicolai Engel (Viola) und Moritz Miessler (Violine).



Unsere beiden Kinder-Streichorchester, die StreicheSpieler und die StreichArtisten spielten mit intonatorischer Sicherheit, die bei Streichern in dieser Altersgruppe selten zu finden ist.

Auch der Klang eher seltener zu hörender Instrumente wie Marimbaphon und Harfe waren ein besonderes Hörerlebnis.

Berührend waren der Auftritt des Querflötenduos und der besondere Klang eines etwa 20 Spieler starken Gitarrenensembles.

Bestens aufeinander eingespielt präsentierte sich das Jugendblasorchester „WindArt“ unter der Leitung von Ibrahim Gunbardhi mit einfühlsamen Interpretationen von „Les miserables“ und „Cinema Paradiso“.



Auf professionellem Niveau überzeugte der virtuose Klavierbeitrag von Matthias Herdzyk mit dem Prelude g-moll von S. Rachmaninoff.

In bester Stimmung und voller Spielfreude forderten am Ende die ca. 80 Schüler und Lehrer auf der Bühne das Publikum auf, beim letzten Song „They don´t care about us“ von Michael Jackson mit zu grooven.



Unter tosendem Applaus endete das gelungene Konzert und das Publikum honorierte die musikalische Darbietung mit 1612 € an Spendeneinnahmen für Plan International sowie 435 € Einnahmen am Stand.

Ganz herzlichen Dank an das Publikum! Und ebenso Dank von Herzen an alle, die mitgespielt haben für dieses wundervolle Konzert!



Wir möchten Ihnen und Euch eine neue Kollegin vorstellen:

Sólveig Thorrodsson Jónsdóttir unterrichtet seit Februar **keltische und klassische Harfe** bei uns im Haus. Sie wird sicher in naher Zukunft in unseren Veranstaltungen die Harfe vorstellen und beim neuen Kurs „Instrumentenkarussell“ mitarbeiten.

Wir freuen uns sehr!

Nach den Sommerferien beginnen die neuen **Kurse für die Musikdetektive:**

- Instrumentenkarussell
- Musikalische Früherziehung
- Musikalische Grundausbildung
- Eltern-Kind-Kurse

Nähere Informationen gibt es auf unserer Homepage.

Wenn Sie jemanden kennen, der Interesse hat, empfehlen Sie unsere Kurse weiter :-)

Wir wünschen allen einen sonnigen Frühling und einen schönen Sommer mit viel Musik!

Herzlich,

Ihr/Euer Team der Freien Musikschule Bremen-Nord



www.freiemusikschule-bremen.de